

## Kommunikationsstandard erscheint



Motivbild: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

Ab sofort kann die Spezifikation DIN SPEC 18898 Kommunikationsschnittstelle für gewerbliches Küchenequipment vorbestellt werden. Sie legt als Standard Anforderungen für herstellerunabhängige Kommunikationssysteme fest.

Ein großes Hemmnis für die Vernetzung von gewerblichen Küchen ist die Kompatibilität. Plakativ ausgedrückt: Die unterschiedlichen Geräte sprechen verschiedene Sprachen. Die Kommunikation ist daher nur sehr mühsam zu arrangieren. Dies kann sich nun ändern, denn die Spezifikation DIN SPEC 18898 Großküchengeräte ? Kommunikationsschnittstelle für gewerbliches Küchenequipment ? OPC Unified Architecture erscheint am 1. September und definiert ein nicht-proprietäres Kommunikationsprotokoll, das auf bestehenden, offenen IT- und Internet-Standards basiert. In Form eines Standards wird die bidirektionale Kommunikation zwischen Großküchentechnik, EDV-Geräten und lokalen sowie globalen Netzwerken beschrieben. Darauf aufbauende, internetbasierte Dienste ermöglichen Flexibilisierung, Automatisierung und Qualitätssicherung bei der Lebensmittelherstellung und -verarbeitung sowie den daran beteiligten Prozessen. Getrieben durch das Internet, wachsen die realen und die virtuellen Welten immer weiter zusammen.

Die DIN SPEC 18898 Großküchengeräte ? Kommunikationsschnittstelle für gewerbliches Küchenequipment ? OPC Unified Architecture legt als Standard Anforderungen für herstellerunabhängige Kommunikationssysteme fest beziehungsweise dient als Design-Grundlage für Kommunikationsprotokolle in kommerziellem Küchenequipment sowie Teilnehmern in diesen Netzwerken. Als

Machine-to-Machine-Kommunikationsprotokoll wird OPC UA (OPC Unified Architecture) beschrieben.

Für nachfolgende Gerätegruppen sind optionale und verpflichtende Gerätedaten definiert: Fritteusen, Bratpfannen, Heißluftdämpfer, Heißumluft und Etagenbacköfen, Druckkochkessel, Kochkessel, Multifunktionspfannen, Nudelkocher, Heißgetränkereiter, Spülmaschinen, Speiseausgaben, Kochzonen, Brat- und Grillgeräte, Mikrowellen-Kombinationsgerät sowie Eismaschinen.

IP-basierte funk- und kabelgebundene Verfahren, also Computernetze, die auf dem Internet Protocol basieren, sind mögliche Übertragungswege für die Daten. Dienste auf Servern verarbeiten die Daten und stellen Ergebnisse zur Verfügung. Daraus ergeben sich zahlreiche Anwendungsmöglichkeiten in der Großküche, zum Beispiel: Dokumentation und Archivierung von HACCP-relevanten Daten (beispielsweise Zeit- und Temperaturverläufe); Überwachung und Visualisierung von Prozessen; Bereitstellung von allgemeinen Geräteinformationen; Optimierung des Energieeinsatzes; Integration in vor- und nachgelagerte Systeme, zum Beispiel Warenwirtschaftsprogramme, Gebäudeleittechnik; Statistikfunktionen zur Auswertung (zum Beispiel für die Ermittlung von Auslastungsgrad und Energieverbrauch der Geräte); Verwaltung und Pflege von Gerätedaten (etwa Rezepturen, Geräteparameter); Übertragung von Fehlern und Alarmfunktion; Remoteservice.

Die DIN SPEC 18898 ist über den Beuth-Verlag, 10772 Berlin, Telefon: 030/ 2601-2260, Fax: 030/ 2601-1260,